

**Pressemitteilung**  
29.11.2011

## **„my 2012“ 10.000 kostenlose Präventionskalender für Berliner Jugendliche**

Manche Jugendliche denken, dass Shisha-Rauchen gesund ist und der Tabak Vitamine enthält. Weiterhin hält sich der Glaube, dass Alkohol beliebt macht. Um dieser Gerüchteküche ein Ende zu bereiten, geben die Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin und der Landessportbund Berlin e.V. zum zweiten Mal einen Jugendkalender heraus.

Neben dem üblichen Kalendarium, Stundenplan und Matheformeln informiert „my 2012“ u. a. über Cybermobbing und die Schattenseiten von Alkohol, Tabak und Glücksspiel. Gleichzeitig gibt der Kalender jungen Leuten Tipps, wie sie ihre Freizeit verbringen können, hat Postkarten zum Weiterversenden und ausführliche Links zu Online-Angeboten.

**Kerstin Jüngling**, Leiterin der Fachstelle für Suchtprävention, macht deutlich: *„Als wir 2009 die erste Auflage des Kalenders zu Präventions- und Sportthemen produziert haben, waren 10.000 Kalender innerhalb von einem halben Tag vergriffen. An diesen Erfolg wollen wir anknüpfen und mit „my 2012“ junge Leute dabei unterstützen, fit durchs Jahr zu kommen.“*

Der Jugendkalender gibt auch Infos zu außergewöhnlichen Sportangeboten, wie Sporttauchen und Sportakrobatik, und Tipps, wie man in Berlin Sport machen kann.

**Norbert Skowronek**, Direktor des Landessportbundes Berlin e. V. betont: *„Junge Leute sollten sportlich aktiv sein. Zu zeigen, was man kann, gibt Bestätigung. Und das ist wichtig in der Prävention – der Kalender „my 2012“ zeigt, wo man in Berlin Sport treiben kann und dass dies auch keine Sache des Geldbeutels ist.“*

### **Kommen Sie zur großen Abholaktion!**

Am **01. Dezember 2011** von **10-18 Uhr**

in der Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin, Mainzer Str. 23, 10247 Berlin-Friedrichshain  
Für Fachkräfte, Eltern und Jugendliche ... Kostenlos und solange der Vorrat reicht!

#### **Pressekontakt**

Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin  
Kerstin Jüngling  
Fon 030 – 29 35 26 15

Landessportbund Berlin  
Dietmar Bothe  
Fon 030 – 30 002 116